

LV: Kunstbetrieb und Ausstellungspraxis					
Modul: Professionalisierung					
Lehrbereich Professionalisierung					
Kennummer	Workload	Credit Points	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
P-LV3 BFA-P1	90	3	6.-7. Sem. VZ 9.-10. Sem. TZ	Jedes Semester	1 Sem.
Kontaktzeit		Selbststudium		geplante Gruppengröße	
60		30		25	

1	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden erwerben fundierte Kenntnisse der Rahmenbedingungen und Möglichkeiten einer beruflichen Existenz im Kunstbetrieb. Sie sind vertraut mit den Strukturen des aktuellen Kunstsystems sowie wesentlichen Mitteln und Angeboten zur Unterstützung ihrer Arbeit im professionellen Rahmen.</p> <p>Des Weiteren erwerben sie grundlegende Kenntnisse im Bereich Planung und Organisation einer Ausstellung als dem wichtigsten Instrument zur Veröffentlichung des eigenen Werks im Kunstbetrieb.</p>
2	<p>Inhalte</p> <p>Das Seminar vermittelt praxisbezogenes Wissen zu den Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Ausstellungspraxis in verschiedenen Kontexten (Institutionen, Privatwirtschaft, Off Spaces, ...) <ul style="list-style-type: none"> - Kunstmarkt - Ausstellungspraxis - kuratorische Fragen - Öffentlichkeitsarbeit - Finanzierungsstrategien b) Kunstmarkt und Konzepte des Selbstmarketings <ul style="list-style-type: none"> - Kunstmarkt und seine Akteure - Marketinginstrumente - Akquise - Verträge - No-Goes c) Möglichkeiten der Förderung, Förderplattformen <ul style="list-style-type: none"> - Allgemeines: Wer fördert, was wird gefördert, Ansprechpartner - Recherche: Vorbereitung, Suche, Pro und Contra - Bewerbung: Vorbereitung, Erstellung, per E-Mail, Projektstipendien - Steuerliche Aspekte <p>Neben der gemeinsamen Arbeit im Seminar sind Kontakte zu Vertretern der Praxis im Rahmen von gemeinsamen Exkursionen wesentlicher Bestandteil der Lehrveranstaltung.</p>
3	<p>Lehrformen</p> <p>Theorie-Praxis-Seminar</p>
4	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: 132 Credits (VZ); 110 Credits (TZ)</p> <p>Inhaltlich: Alle Module mit Abschluss 5. Sem. (VZ). Ab dem 9. Sem. (TZ).</p>
5	<p>Prüfungsformen</p> <p>Vorlage der Arbeitsergebnisse</p>
6	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Erfolgreiche Prüfung</p>
7	<p>Lehrende</p> <p>Dr. Stefanie Lucci</p>

8**Bemerkungen**

Literatur: Der Weg zum Stipendium: Tipps zur Bewerbung für 400 Stipendien- und Förderprogramme, Max-Alexander Borreck (Autor), et al., 2009; Künstlerförderung, Kunstpreise und Stipendien, Ingo Maas, Alexandra Wendorf (Hrsg.), 2009; Eine Galerie finden - Ratgeber für Künstler, Cai Wagner, 2011; Wie überlebe ich als Künstler?: Eine Werkzeugkiste für alle, die sich selbst vermarkten wollen, Ina Roß, 2014; Selbstmanagement im Kunstbetrieb: Handbuch für Kunstschaffende, Kathrein Weinhold, 2005; Wie Künstler mit Social Network bekannt werden: Im Internet richtig kommunizieren mit Facebook, YouTube, Twitter & Co (Medien und Service für den Kunstmarkt) Alexandra Wendorf, 2011; Über die Kunst, Kunst zu verkaufen Broschiert – 1. August 2005, Yvonne Schwarzer (Herausgeber), Claus C Schmickler et. Alt., 2005; Kreatives Marketing für Künstler, Christian Bedor, 2007